

Schulschwimmzentrum
Hoyerswerda

Sehr geehrte Eltern,

im kommenden Schuljahr nimmt Ihr Kind im Rahmen des Sportunterrichts am Schulschwimmen teil. Das Schwimmen ist eine sehr gesunde und beliebte Freizeitbeschäftigung. Für gesunde Kinder ergeben sich aus der Teilnahme am obligatorischen Schwimmunterricht keine Probleme.

Der Unterricht ist so aufgebaut, dass die Kinder durch vielfältige Übungen an das Wasser gewöhnt werden. Die Grundfertigkeiten wie Gleiten, Tauchen, Atmen, Springen und Fortbewegen im Wasser werden erlernt. Die Hauptschwimmart ist das Brustschwimmen.

Ihrem Kind können Sie am besten helfen, wenn Sie nach Möglichkeit viel baden gehen und unter Aufsicht Ihr Kind im Wasser spielen und toben lassen. Zu Hause können Sie die Wassergewöhnung fördern, indem Ihr Kind das Gesicht in das Waschbecken oder Badewasser, mit möglichst offenen Augen, eintaucht.

Wir wissen, dass einige Kinder das Schwimmen bereits erlernt haben. In der ersten Schwimmstunde können sich diese Kinder melden. Wir sehen uns das Brustschwimmen im Tiefwasser auf einer Strecke von 25m an. Kinder mit einer schlechten Schwimmtechnik werden den Gruppen 1 oder 2 zugeordnet und differenziert unterrichtet. Das Ziel des Schwimmunterrichts ist es, die Kinder zum **sicheren und ausdauernden Schwimmen** zu führen. Durch fleißiges Üben gelingt oft eine Verbesserung der Schwimmtechnik.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

1. Ihr Kind benötigt:- 1 kurze Badehose/ Badeanzug
 - 1 Badekappe (Den Namen bitte gut lesbar auf die Vorderseite schreiben, damit wir Ihr Kind mit Namen ansprechen können.)
 - kleines Duschbad, Handtuch und Badelatschen
 - 1 Mütze

Das Tragen der Mütze ist nötig, da ein vollständiges Trocknen der Haare nicht gewährleistet werden kann.

2. Wertgegenstände sollen zu Hause bleiben.
3. Schwimmen gehört zum Sportunterricht. Daher ist das Tragen von Schmuck nicht erlaubt!
4. Sollte sich Ihr Kind nicht wohlfühlen, so schicken Sie bitte eine schriftliche Entschuldigung mit. Das Kind nimmt somit am Unterricht in der Schule teil. **Befreiungen** erteilt ausschließlich der Arzt/ der Schwimmlehrer.
5. Da im Schwimmunterricht eine erhöhte Unfallgefahr besteht, erwarten wir von den Schülern eine genaue Beachtung der Anweisungen der Lehrer.

Mit freundlichen Grüßen

S. Friedrich
(Leiter Schulschwimmzentrum)